

## Fair & Female

Ein Vernetzungsprojekt zur Sichtbarmachung  
von Frauen im Kunst- und Kulturbereich  
in der Alpe-Adria-Region

### AUSGANGSLAGE

*"Frauen sind in den Kultur- und Kreativsektoren (KKS) gut vertreten und beteiligen sich nachweislich stärker an der Kultur als Männer. Wenn es jedoch um ihre spezifische Situation und Rolle in den KKS geht, werden Ungleichheiten deutlich – noch mehr, wenn intersektionale Faktoren berücksichtigt werden."*

Mit diesen Worten beginnt der von Expert:innen der EU-Mitgliedstaaten (Offene Methode der Koordinierung) erstellte Bericht Geschlechtergleichstellung in den Kultur- und Kreativsektoren, der im Juni 2021 veröffentlicht wurde.

Trotz geographischer Nähe der Regionen Kärnten, Steiermark, Slowenien und Istrien ist die Lage von Frauen\* im Kulturbereich aufgrund von historischen Entwicklungen sehr unterschiedlich.

### DAS PROJEKT

Das transregionale Projekt „**Fair & Female**“ setzt genau an diesen (geo-)spezifischen Situationen an und widmet sich den Rollen von Frauen\* im Kunst- und Kulturbereich.

Im Zeitraum zwischen September 2022 und September 2023 sind vier Austauschtreffen geplant in den Landeshauptstädten: **Rijeka, Ljubljana, Klagenfurt und Graz**.

Die jeweilige Organisation vor Ort wird ein Treffen hosten.

Diese Treffen dienen als eine Art „*Wissensharing*“, um die gemeinsamen Herausforderungen auszuloten und mit diversen Handlungsmöglichkeiten entgegenzuwirken.

Durch den Austausch von beteiligten Organisationen werden anhand von Erfahrungen die Unterschiede analysiert und die potenziellen Praxen und Handlungsmöglichkeiten für die Verbesserung der Lage entwickelt. Dabei wird der Fokus auf drei thematische Schwerpunkte gelegt:

- **Strategien** (z.B. Stärkung von Frauennetzwerken, Sichtbarmachung von Frauen\* in (Print-) Medien)
- **Formate** (z.B. eindimensional, partizipativ, Festivals, Diskurse, Workshops)
- **Finanzierungen** (Fördermodelle, Sponsoring, Rahmenbedingungen für die Gleichstellung von Frauen\* im Kulturbereich)

Diese Themen werden aus zwei Perspektiven beleuchtet: künstlerisch-aktivistische und strukturelle-politische.

## ZIELE

- Ziel ist die Vernetzung und Partner:innensuche auf regionaler und überregionaler Ebene, um künftige Kooperationen, Vernetzung und Austausch unter anderem in der künstlerischen Arbeit zu realisieren.
- Ziel ist es, durch den internationalen Austausch ein diskursives EU-Projekt zu den genannten Themen zu entwickeln.
- Ziel ist auch, das Netzwerk in Richtung Westbalkan-Staaten zu erweitern.

## KOOPERATIONSPARTNER:INNEN

Die Kompetenzen der beteiligten Organisationen im Projekt umfassen einen sehr breiten Handlungsbereich:

- **LEAD: Steirische Gesellschaft für Kulturpolitik** (Steiermark) macht seit mehr als 40 Jahren soziokulturelle Programmarbeit und fungiert als kulturpolitische Drehschreibe in der Steiermark. In den Bereichen der Kultur-, Sozial- und Gesellschaftspolitik konfrontiert sie Menschen mit kulturellen und künstlerischen Phänomenen und verfolgt das Ziel, in vielfältigen Formaten auf grundsätzliche Fragen der Gesellschaft einzugehen.  
[www.gkp.steiermark.at](http://www.gkp.steiermark.at)
- **VISIBLE. Verein zur Sichtbarmachung von Frauen in Kunst, Kultur und Gesellschaft** (Kärnten) macht es sich zur Aufgabe, ein Netzwerk von Frauen im Kunst- und Kulturbereich zu gründen, das allgemeine Interesse der Gleichstellung in diesem Bereich voranzutreiben und konkrete künstlerische Projekte von Frauen zu initiieren und durchzuführen.  
<https://visible.or.at/>
- **City of Women – Mesto žensk/International Festival of Contemporary Arts** (Slovenija) is a platform that produces and presents contemporary, innovative, premium, critical, bold and radical art. draws attention to discrimination in art and culture. aims to improve conditions for women in the arts and culture.  
<http://www.cityofwomen.org/>
- **Art organization From the Citizens to Their City – Građanke svome Gradu** (Istra) is gathering through its programs the protagonists of art, culture and education.  
<https://gsg.hr/>
- Die **IG Kultur Steiermark** ist die Interessenvertretung von autonomen Kulturinitiativen in der Steiermark sowie die Anlaufstelle für steirische Kunst- und Kulturakteur\*innen. Als kulturpolitische Interessenvertretung und Beratungsinstanz geht die IG Kultur Steiermark im Auftrag der Kulturinitiativen

ihrer zentralen Aufgabe nach: der Verbesserung der Arbeitsbedingungen im Bereich der Kulturarbeit.

<https://steiermark.igkultur.at/>

## **WEITERE PARTNER:INNEN & INPUTGEBER:INNEN**

- IG Kultur Kärnten <https://igkikk.at/>
- Grrrls Kulturverein (Steiermark) <https://grrrls.at/en/>
- Udruga za ljudska prava i građansku participaciju PaRiter (Istra) <https://pariter.hr/>
- Womens\* Action Forum (Steiermark) <https://womensactionforum.at/>
- Nadija Mustapic, Künstlerin und Professorin an der Academy of Applied Arts, The University of Rijeka. <https://www.nadijamustapic.com/>
- Selma Banich und Nina Gojić: How do Female Artist Live? [https://marcell.memoryoftheworld.org/Selma%20Banich/How%20Do%20Female%20Artists%20Live\\_%20\(3913\)/How%20Do%20Female%20Artists%20Live\\_%20-%20Selma%20Banich.pdf](https://marcell.memoryoftheworld.org/Selma%20Banich/How%20Do%20Female%20Artists%20Live_%20(3913)/How%20Do%20Female%20Artists%20Live_%20-%20Selma%20Banich.pdf)